

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen

Sitzungstermin:	Dienstag, 23.03.2010
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Frau Iona Schaub

Herr Werner Hesse

Herr Joachim Dziuba

Herr Frank Hille

Herr Tobias Karlein

Herr Reinhard Kauk

Frau Handan Özgüven

Herr Klaus Ryborsch

Herr Wolfgang Salzer

Herr Manfred Thierau

- Vertreter für Herrn Stv. Runge

Stadtverordnetenvorsteher:

Herr Hans-Georg Lang

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Otmar Bonacker

Vom Magistrat:

Herr Heinrich Reinhardt

Herr Manfred Vollmer

Schriftführer:

Herr Klaus-Peter Riedl

Von der Verwaltung:

Herr Friedrich Greib

Frau Sigrid Waldheim

Entschuldigt fehlen:

Herr Winand Koch

Herr Nils Runge

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
 - 2.1 Gestaltung des Haushaltsplans der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 08.03.2010 (eingegangen am 09.03.2010)
Vorlage: SPD/2010/0003
- Beschlüsse
- 3 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2010/0010
- 4 Übernahme einer Ausfallbürgschaft gegenüber dem Festausschuss 750 Jahre Wolferode anlässlich der 750-Jahrfeier vom 12.05.-16.05.2010
Vorlage: FB1/2010/0006
- 5 Nutzungs- und Gebührenordnung für die Überlassung städtischer Gemeinschaftseinrichtungen für die Dauer des Hestentages vom 28. Mai 2010 bis 06. Juni 2010
Vorlage: DuI/2010/0004
- Kennntnisnahmen
- 6 Zuschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf zur Durchführung des Hestentages 2010
Antrag der Stadt Stadtallendorf vom 09.02.2009
Vorlage: FB1/2010/0007
- 7 Mitteilungen
- 8 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende, Frau STV Schaub, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung, die form- und fristgerecht ergangen ist, erheben sich keine Einwände.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Zu 2.1 Gestaltung des Haushaltsplans der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 08.03.2010 (eingegangen am 09.03.2010) Vorlage: SPD/2010/0003

Der Antrag wird von Herrn STV Hesse begründet. Lt. Herrn STV Hesse wird im derzeitigen Haushaltsplan die Aufschlüsselung der jeweiligen Haushaltspositionen vermisst, ohne die aus Sicht der SPD-Fraktion eine detaillierte Haushaltsberatung nicht möglich sei.

Herr Riedl erläutert, dass der doppische Haushaltsplan seit 2006 in der bisherigen Form vorgelegt wird, wodurch die von der GemHVO-Doppik geforderten Mindestinhalte erfüllt werden. Diese sollen aus Sicht des Gesetzgebers für eine Steuerung über Ziele und Zielvereinbarungen im Verhältnis Stadtverordnetenversammlung – Magistrat bzw. Magistrat – Verwaltung

ausreichend sein.

Im Folgenden wird fraktionsübergreifend diskutiert, ob durch eine Darstellung im Sinne des SPD-Antrages die gewünschte Transparenz erreicht wird oder ob durch einen um rd. 100 Seiten stärkeren Haushaltsplan eher eine Intransparenz erreicht wird. Um diese Frage abschließend beurteilen zu können, wird die Verwaltung beauftragt, anhand von einzelnen Produkten eine Darstellung im Sinne des SPD-Antrages probeweise bis zur übernächsten Sitzung des Fachausschusses 1 zu präsentieren.

Eine Entscheidung über den Antrag der SPD-Fraktion vom 08.03.2010 wird bis dahin verschoben.

Zu Beschlüsse

**Zu 3 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2010/0010**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Herr Bürgermeister Vollmer erläutert die Vorlage, die eine Reduzierung der Fachausschüsse durch die Zusammenlegung der bisherigen Fachausschüsse 2 und 3 sowie eine Reduzierung der Mitglieder des Ausländerbeirates vorsieht.

Diskutiert wird auch, ob der aus den bisherigen Fachausschüssen 2 und 3 zusammengesetzte neue Fachausschuss 3 eine neue Namensgebung erhalten sollte. Als Ergebnis einer entsprechenden Diskussion einigt sich der Fachausschuss 1 auf die neue Bezeichnung

„Fachausschuss für öffentliche Sicherheit, Kultur und Soziales“.

Die nachfolgend stattgefundene Abstimmung berücksichtigt diese redaktionelle Änderung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigefügte 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Stadtallendorf. Die 4. Änderungssatzung der Hauptsatzung tritt ab dem Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 4 Übernahme einer Ausfallbürgschaft gegenüber dem Festausschuss 750 Jahre
Wolferode anlässlich der 750-Jahrfeier vom 12.05.-16.05.2010
Vorlage: FB1/2010/0006**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Stadt Stadtallendorf übernimmt gegenüber dem Festausschuss 750 Jahre Wolferode anlässlich der 750 Jahrfeier vom 12.05. – 16.05.2010 eine Ausfallbürgschaft von bis zu 50% des entstandenen Defizits, höchstens jedoch 5.000 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 5 **Nutzungs- und Gebührenordnung für die Überlassung städtischer Gemeinschafts-einrichtungen für die Dauer des Hessentages vom 28. Mai 2010 bis 06. Juni 2010**
Vorlage: DuI/2010/0004

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Frau Waldheim erläutert die Vorlage. Lt. Frau Waldheim soll aus praktischen Gründen für die Zeit des Hessentages eine Zusammenlegung der bisherigen zwei Nutzungs- und Gebührenordnungen für die Stadthalle sowie für die übrigen Gemeinschaftseinrichtungen erfolgen. Dabei ist auch der Aspekt des Vorsteuerabzuges berücksichtigt.

Anhand einer beispielhaften Belegung des Bürgerhauses Niederklein wird von Frau Waldheim dargestellt, inwieweit die Möglichkeit besteht, im Rahmen des Hessentages Erträge für die Nutzung von Räumen im Bürgerhaus Niederklein zu erzielen.

Aus Sicht der SPD-Fraktion ist es nicht nachvollziehbar, dass im Rahmen des Hessentages zum Teil günstigere Entgelte genommen werden sollen, als im Rahmen der sonstigen üblichen Nutzung. Dazu wird von Frau Waldheim auf die überwiegend für den Nutzer kostenfreien Nutzungen verwiesen. Lt. Herrn Bürgermeister Vollmer wird dies auch durch die niedrigen Kostendeckungsgrade der Einrichtungen deutlich. Ziel der Vorlage ist es jedoch, Nutzungen im Rahmen des Hessentages kostenpflichtig zu machen, die bei bisherigen Hessentagen in anderen Städten bislang kostenfrei waren.

Weiterhin wird fraktionsübergreifend diskutiert, ob die in der Vorlage enthaltenen Gebühren zu niedrig sind oder nicht.

Beschluss:

Die in der Anlage beigefügte Nutzungs- und Gebührenordnung für die Überlassung städtischer Gemeinschaftseinrichtungen für die Dauer des Hessentages vom 28. Mai 2010 bis 06. Juni 2010 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja (CDU)
5 Enthaltungen (SPD, REP)

Zu Kenntnisnahmen

**Zu 6 Zuschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf zur Durchführung des Hessentages 2010
Antrag der Stadt Stadtallendorf vom 09.02.2009
Vorlage: FB1/2010/0007**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Auf Nachfrage von Herrn STV Hesse, warum diese Vorlage den Gremien zur Kenntnis gegeben wird, erläutert Herr Bürgermeister Vollmer, dass die städtischen Gremien der Umgang des Kreises mit der Stadt dargestellt werden sollte.

Kenntnisnahme:

Mit Schreiben vom 09.02.2009 beantragte die Stadt Stadtallendorf beim Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf einen Zuschuss für den diesjährigen Hessentag, der für die Stadt Stadtallendorf mit großem finanziellen Aufwand für die einzelnen Veranstaltungen und für die erforderlichen infrastrukturellen Investitionen verbunden ist.

Wie zuvor der Oberhessischen Presse vom 19.12.2009 zu entnehmen war, teilte der Landkreis mit Schreiben vom 21.12.2009 mit, dass der Landkreis den Hessentag 2010 als das überragende Ereignis in unserer Region durch die kostenlose Mitbenutzungsmöglichkeit von Schulen für Veranstaltungen des Hessentages unterstützen will. Auf den mit Schreiben vom 09.02.2009 von der Stadt beantragten Zuschuss wurde vom Landkreis nicht eingegangen.

Mit E-Mail vom 11.11.2009 und mit Schreiben vom 11.01.2010 hat die Stadt auf die zum beantragten Zuschuss noch ausstehende Antwort erinnert. Eine Kopie des Schreibens vom 11.01.2010 ist zur Kenntnisnahme beigelegt.
Da die Stadt hierauf bis dato noch keine Antwort erhalten hat, ist davon auszugehen, dass der Landkreis Marburg-Biedenkopf keinen Zuschuss zum Hessentag 2010 bewilligen wird.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 7 Mitteilungen

Es erfolgen keine Mitteilungen.

Zu 8 Verschiedenes

Herr STV Hille fragt, ob es für die Baumaßnahme Kindergarten Schillerstraße eine neue Kostenentwicklung gibt. Dies ist lt. Herrn Bürgermeister Vollmer und Frau Waldheim noch nicht der Fall.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Schaub

Riedl